

Auf der Electronic Entertainment Expo in Los Angeles wurden neben den Hardware-Neuheiten von Nintendo (Virtual Boy & Ultra 64) natürlich in erster Linie die Softwaretitel vorgestellt, die für die zweite Jahreshälfte anstehen. Aus Platzgründen berichten wir nur über die interessantesten Neuerscheinungen. Auf dem Nintendo-Stand gab es drei Highlights, die das Publikum in Massen anzogen: Rares „Donkey Kong Country 2 – Diddy Kong's Quest“, das ultramoderne Rollenspiel „Earthbound“ und die Spielhellerhit „Killer Instinct“ mit geränderten Kömplemen. „Earthbound“ und „Killer Instinct“ werden vorläufig nicht in Deutschland erscheinen, „Donkey Kong Country 2 – Diddy Kong's Quest“ dagegen schon dieses Jahr vor Weihnachten. Auch andere Hersteller set-

zen noch wie vor auf das Super Nintendo. Eines haben alle neue Super Nintendo-Spiele gemein – sie nutzen Invariern mehr die technischen Möglichkeiten des Super Nintendos aus. Konamis „Castlevania: Dracula X“ zum Beispiel ist großsch ein Meisterwerk, das man eher von Ultra 64 erwartet hätte. Der Stand von Square gleich neben dem von Nintendo bot viel Neues in Sachen Rollenspiele: „Secret Of Evermore“ ist ein fantastisches Spiel im Stil von „Secret Of Mana“, das jedoch speziell in der Gegenwart angesiedelt ist. Das Spiel wird Ende des Jahres in Deutschland erscheinen. „Chrono Trigger“ stammt von „Final Fantasy“-Erfindern und scheint das umfangreichste Rollenspiel zu sein, das je auf dem Super Nintendo zu sehen war. Ob und wann es in Deutschland erscheinen



wird, steht in den Sternen. Weitere interessante Neuerscheinungen sind: Mega Man X¹ und Mega Man X² (Capcom), Batman Forever und Judge Dredd (Acclaim), Battlech (Activision), Super Bomberman 3 (Hudson), Boogerman (Interplay), Super Turrican 2 (Ocean), Earthworm Jim 2 (Playmates) und viele andere.

Unter der Sonne Kaliforniens

Los Angeles (ca) – Damit man nicht irgend wann sagen kann, Nintendo sei altbackisch und würde keine



neuen Technologien entwickeln, stellte man auf der E³ mit großem Aufwand den Virtual Boy vor, die erste 32-Bit Konsole von Nintendo, die sogar ohne einen Fernsehapparat funktioniert. Es handelt sich um das Virtual Reality-Gerät, über das wir bereits vor zwei Ausgaben berichtet haben. Neben dem 32-Bit Virtual Boy wurden auch erste Bilder vom 64-Bit Ultra 64 gezeigt, das jedoch erst nächstes Jahr erscheinen wird. Beide Geräte, der Virtual Boy und das Ultra 64, werden voraussichtlich im nächsten Jahr in Europa erschei-

nen. Interessant ist allerdings die Tatsache, daß die Super-Spiele nicht erst in der Zukunft auf den Next-Generation-Konsolen erscheinen werden, sondern bereits jetzt erhältlich sind – und zwar auf den Game-tern, die am meisten verbreitet sind. So muß der Game Boy auch in seinem fünften Lebensjahr nicht nach Software dursten. Sogar Spielhallen-Hits wie „Killer Instinct“ können inzwischen auf dem Handfield umgesetzt werden. Alles weitere über die Messe der SuperGame erfahren Sie in bunten Bildern auf Seite 60 in dieser Ausgabe.

Seit einigen Wochen ist der „Offizielle Top Secret Spieleberater“ von Nintendo überall da erhältlich, wo es auch Nintendo-Spiele gibt. Das Buch enthält geheime Tastenkombinationen, mit denen Sie bei verschiedenen Spielen die Levels direkt anwäh-

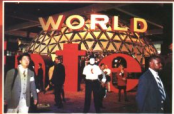


len können, unverwundbar seid oder unuzählige Leben habt. Neben solchen Schatzkammern verstehen wir Euch auch die Fußwörter von erfolgreichen Spielen wie zum Beispiel „Actrazer 2“, die nur leider viel zu schwierig sind. Das Buch kostet DM 24,80 (unverbindliche Preisempfehlung) – die Anschaffung lohnt sich garantiert.

E³

Impressionen

Los Angeles (cm) — Rufang Mai fand in Los Angeles zum ersten Mal die rekordverdächtige Unterhaltungselektronik-Messe mit dem ungewöhnlichen Namen statt (E³ ist die Abkürzung für „Electronic Entertainment Expo“). Tausende von Besuchern aus aller Welt kamen, um zu sehen, was es in der Branche und speziell von Nintendo Neues gibt. Softwarehersteller, Programmierer und Fachjournalisten kamen, aber auch Stars aus der internationalen Film- und Musikszene waren in den zwei Messehallen zu sehen. Aufgrund des großen Erfolges der diesjährigen E³ überlegt man derzeit, ob man die Messe im nächsten Jahr nicht in Europa stattfinden lassen sollte — Standort wäre dann höchstwahrscheinlich irgendeine Messehalle in Deutschland. Für alle diejenigen, die Rufang Mai keine Zeit hatten, mal eben kurz nach L. A. zu fliegen, haben wir ein paar Fotos und Screenshots zusammengestellt, die das Spielerei dokumentieren.



Oben: Der „World of Nintendo“-Stand war eine der Hauptattraktionen auf der E³. Im August wird er auch in Berlin auf der Internationalen Funkausstellung (IFA) zu bewundern sein.





Oben: Dixie Kong, Diddy Kong, neue Freunde und Star in „Donkey Kong Country 2“.
Links: Ungewöhnliche Grafik.
Mitte: Die Spielmechanik ist gut auf dem Game Boy.

Unten: Auch diese neuen Datenkompressions-Technik werden für „Donkey Kong Country 2“ auf große MBs auf ein 32 MBs Modul gepresst.

